

DIE STIMME DE STILLE



EDITION ADYAR

PERLEN DER WEISHEIT

Helena P. Blavatsky Die Stimme der Stille



DIE STIMME DER STILLE

Auszüge aus dem Buch der Goldenen Regeln

Übersetzung und Anmerkungungen von

HELENA PETROVNA BLAVATSKY





Übertragung aus dem Englischen: Hank Troemel

Alle deutschen Rechte vorbehalten.

 Auflage 2020
2014 Aquamarin Verlag GmbH Voglherd 1 • D-85567 Grafing www.aquamarin-verlag.de

Umschlaggestaltung: Annette Wagner

ISBN 978-3-96861-026-9

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Vervielfältigung, der Verbreitung sowie der Übersetzung. Ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, das Buch oder Teile davon in irgendeiner Form zu reproduzieren.

INHALT

Geleitwort S. H. des XIV. Dalai Lama

Vorwort

Fragment I Die Stimme der Stille Fragment II Die zwei Pfade Fragment III Die sieben Pforten

Anmerkungen zu Fragment I Anmerkungen zu Fragment II Anmerkungen zu Fragment III



The Dalai Lama

Foreward

I first met the members of the Theosophical Society more than three decades ago, when I visited India to attend the celebrations of the 2500th anniversary of the Buddha. Ever since, I have on many occasions had the pleasure of sharing my thoughts with Theosophists from various parts of the world. I have much admiration for their spiritual pursuits.

I believe that individuals can be good human beings without necessarily being spiritual. I also accept their right in not wanting to be spiritual or to believe in a particular religion. At the same time, I have always believed that inner or spiritual development is necessary for greater human happiness and to increase our capacity to benefit others. I am therefore happy to have this long association with the Theosophists and to learn about the German Edition: THE VOICE OF SILENCE which is being published this year. I believe that this book will help influence many sincere seekers and aspirants to the wisdom and compassion of the Bodhisattva Path. I very much welcome this edition and hope it will benefit many more.

April 22, 1993

GELEITWORT

S. H. DER DALAI LAMA

Ich begegnete Mitgliedern der Theosophischen Gesellschaft zum ersten Mal vor über 30 Jahren, als ich in Indien war, um an den Feierlichkeiten anlässlich der Geburt des Buddha vor 2.500 Jahren teilzunehmen. Seither hatte ich oft die Freude, mit Theosophen aus vielen Teilen der Welt Gedanken auszutauschen. Ihre spirituellen Bestrebungen bewundere ich sehr.

Ich glaube, dass Individuen gute Menschen sein können, auch wenn sie nicht unbedingt ein spirituelles Leben führen. Und ich respektiere das Recht eines jeden Einzelnen, nicht spirituell leben zu wollen oder an eine bestimmte Religion zu glauben. Andererseits war ich aber immer schon der Überzeugung, dass eine innere bzw. spirituelle Entwicklung dazu notwendig ist, größeres Glück für die Menschheit zu erreichen und um besser in der Lage zu sein, anderen zu helfen. Deshalb freue ich mich über meine langjährige Verbindung zu den Theosophen. Ebenso freue ich mich über diese jetzt erscheinende deutsche Ausgabe der STIMME DER STILLE. Ich glaube, dieses Buch wird dazu beitragen, viele ernsthaft Suchende und Strebende hinzuführen zur Weisheit und zum Mitleid des *Bodhisattva*-Pfades. Ich begrüße das Erscheinen dieser Ausgabe sehr und hoffe, dass sie auch vielen anderen Menschen von Nutzen sein wird.